Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker

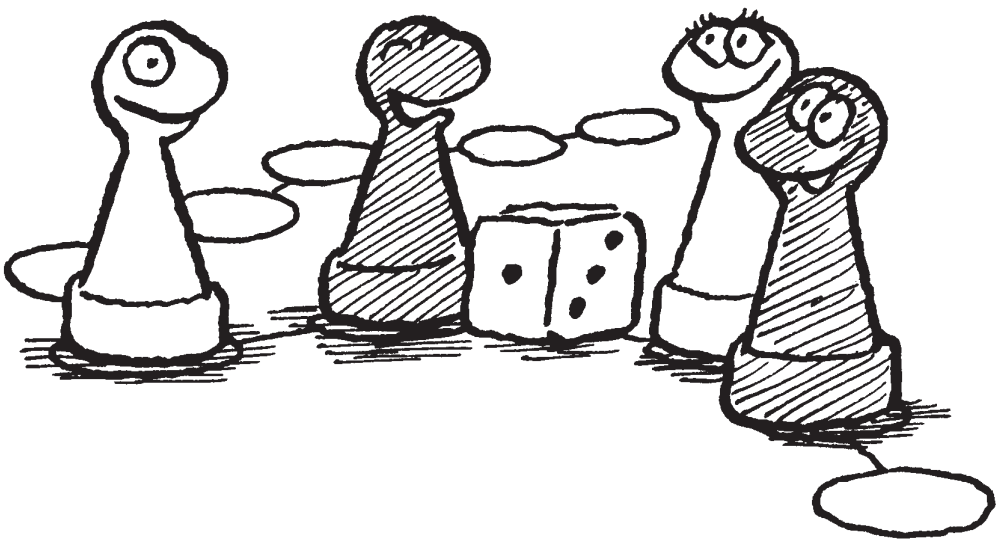
#jobinterview

Die große Fragen-Sammlung für erfolgreiche Job-Interviews

Anwaltlich geprüft

Mit Illustrationen von simplify-Autor
Werner Tiki Küstenmacher

Spielerisch die besten Talente entdecken



Sie halten jetzt einen Stapel Karten in der Hand. Wählen Sie für die Vorbereitung einfach die aus Ihrer Sicht passenden Frage-Karten aus und bilden Sie einen Stapel. Fertig!

Alternativ können Sie die ausgewählten Karten auf den Kopierer legen und eine Kopie machen. Dadurch haben Sie rechts neben den Karten immer Platz für Ihre Notizen.

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

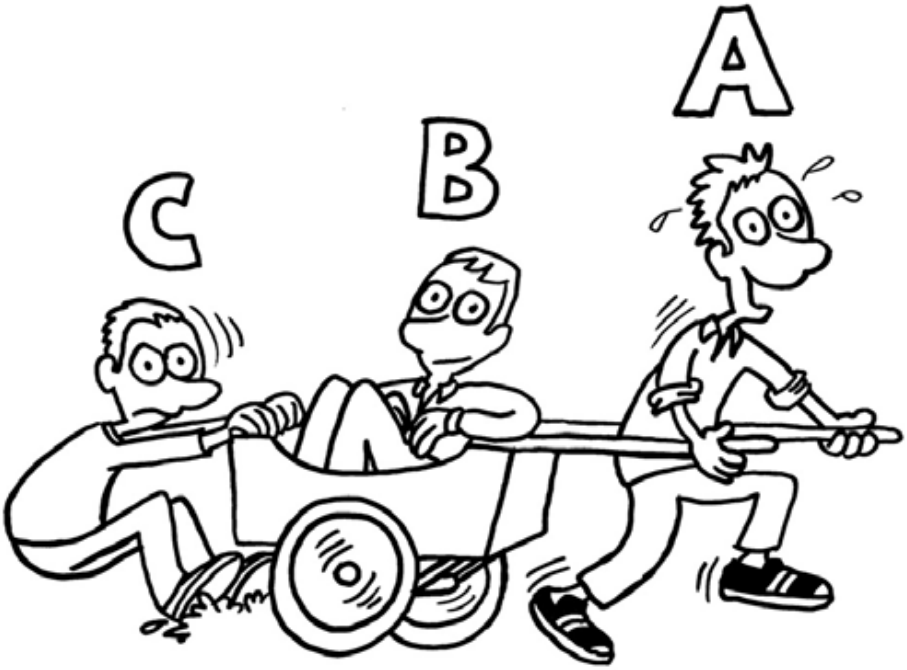
Eine Prise Humor für lockere Chefs

Ihre Job-Interviews sollen zukünftig etwas lockerer ablaufen?

Dann lassen Sie den Bewerber doch einfach seine Frage-Karten selbst ziehen. Aber bedenken Sie: Dieses Vorgehen erschwert unter Umständen die Vergleichbarkeit! Es sei denn, das Ziehen der Karten bestimmt lediglich die Reihenfolge der Fragen.

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Denken Sie in A, B & C



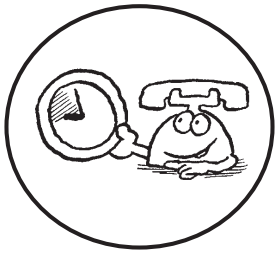
Der A-Mitarbeiter zieht den Karren und bringt Ihr Unternehmen vorwärts!
Der B-Mitarbeiter lässt sich mitziehen und liefert gelegentlich einen Beitrag.
Der C-Mitarbeiter ist ein unnötiger Störfaktor und bremst das gesamte Team aus.

Befindet sich kein A-Mitarbeiter unter den Bewerbern, dann suchen Sie weiter!

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Zeit sparen mit Telefon-Interviews

Telefon-Interviews sparen Zeit und dienen als Filter um die Anzahl der Kandidaten auf 3-4 Bewerber zu senken. Planen Sie 15-20 Minuten ein und nutzen Sie die ersten vier Fragen dieses Karten-Sets. Die Fragen, die wir für das Telefon-Interview empfehlen, sind mit diesem Icon visuell gekennzeichnet.



Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Den Bewerber emotional abholen

Geben Sie dem Bewerber einen gebührenden Empfang. Denken Sie an Getränke auf dem Tisch und fragen Sie ihn, ob er einen Kaffee oder Tee haben möchte. Beginnen Sie mit einem herzlichen Small-Talk, um dadurch eine gute Atmosphäre zu schaffen. Deuten Sie schon mal an, wie lange das Gespräch dauern wird. Gerne können Sie nervösen Bewerbern die Angst nehmen, indem Sie darauf hinweisen, dass das Interview auf diesen Spielkarten basiert.

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Häufige Fehler in Interviews

1. Sympathien zwischen Interviewer und Bewerber beeinflussen das Urteil.
2. Das Interview wird nicht anforderungs-bezogen geführt.
3. Gesprächs-Anteil des Interviewers ist größer als ein Drittel.
4. Das Interview ist zu kurz.
5. Es werden keine Notizen gemacht.
6. Telefon-Anrufe oder andere alltägliche Dinge stören das Interview.
7. Nur eine Person interviewt den Bewerber.

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Hinweis auf Datenschutz

Alle Angaben des Befragten sind freiwillig. Die Informationen werden ausschließlich zum Zweck eingeholt, die für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Die befragte Person kann ohne jeglichen Nachteil die Beantwortung von Fragen unterlassen. Im Rahmen dieses Fragespiels vom Fragenden gewonnene personenbezogene Daten werden entsprechend den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes/der Datenschutzgrundverordnung behandelt. Der Befragte hat das Recht auf Informationen/ Auskunft, Recht auf Kündigung, auf Löschung, auf Vergessenwerden, auf Einschränkung sowie das jederzeitige Widerspruchsrecht. Verantwortlich für den Datenschutz ist:

_____

Die Daten werden lediglich nach separater Zustimmung der befragten Person an Dritte weitergegeben.

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker // Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

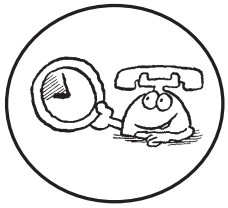
Rechtliche Hinweise zu diesen Karten

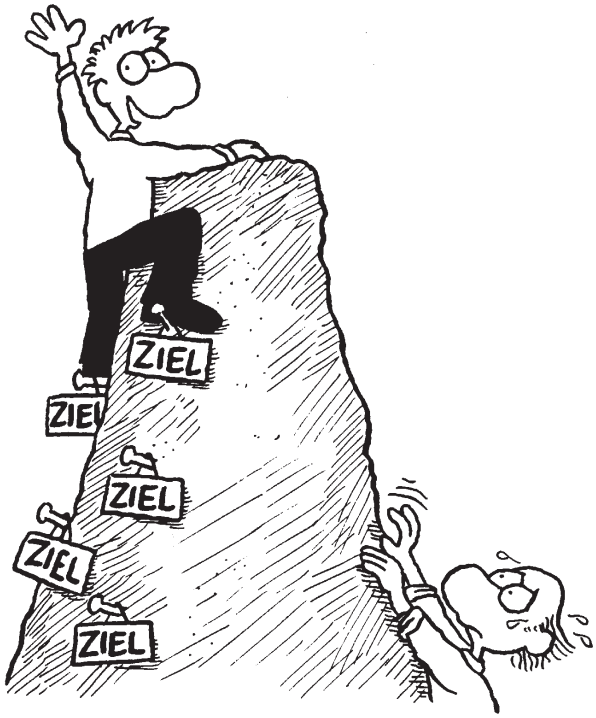
Die Redakteure bzw. das
Entwickler-Team dieser Karten
übernehmen keine juristische Gewähr für
die Informationen aus #jobinterview.
Haftungsansprüche sind
grundsätzlich ausgeschlossen.

Die Fragen-Sammlung dient als Anregung
und kann durch den Aufbau als
Kartenspiel individuell
konfiguriert werden

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

#ziele

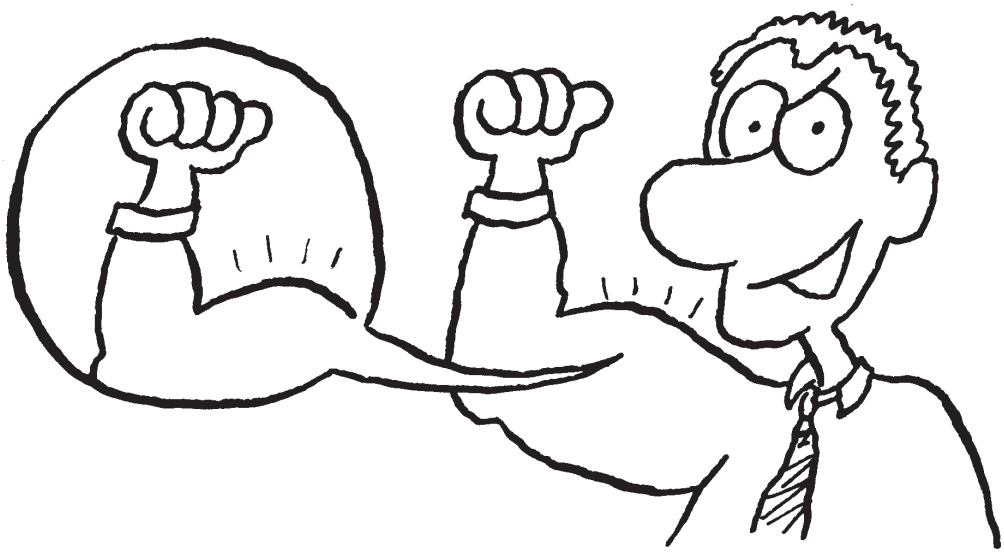




Was möchten Sie langfristig erreichen?

(Wenn ein Bewerber für eine Führungsposition hier keine Antwort mit Weitsicht liefert ist er nicht für die Position geeignet.)

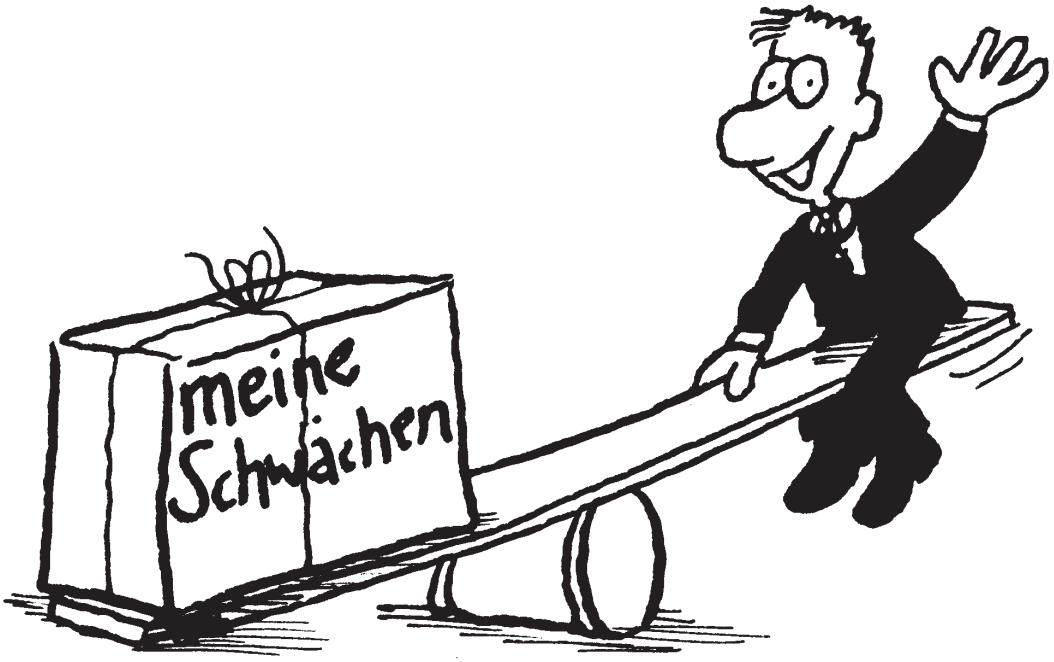
Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Was sind Ihre beruflichen Stärken?

(Lassen Sie sich mindestens 6-8 Stärken nennen. Am besten immer mit passenden Beispielen. Fragen Sie sich selbst: Passt das zur ausgeschriebenen Stelle?)

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Welche Schwächen haben Sie?

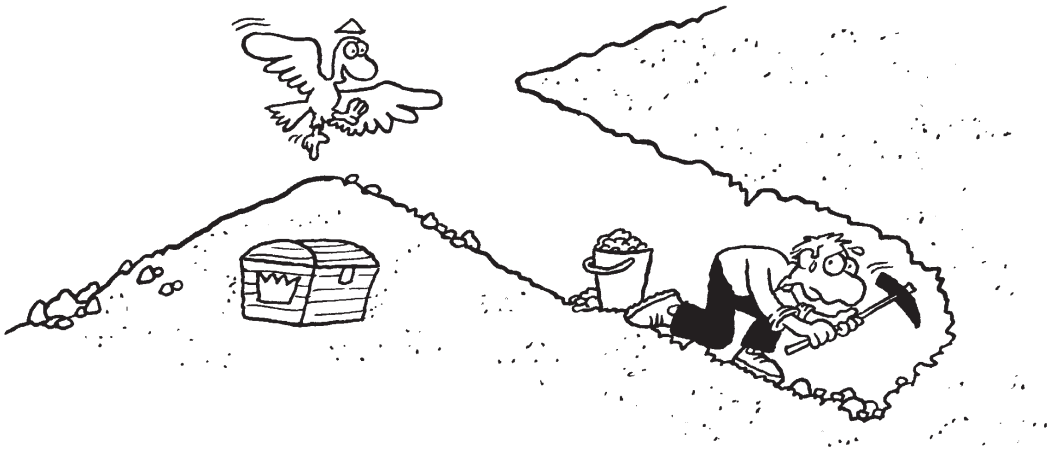
(Lassen Sie sich mindestens 4-6 Schwächen nennen. Am besten immer mit passenden Beispielen. Fragen Sie sich selbst: Ist eine der Schwächen vielleicht ein K.O.-Kriterium?)

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Wer waren Ihre fünf letzten Chefs und welche Noten werden diese Ihnen geben, wenn wir mit ihnen reden?

(Schauen Sie nach einer 1 vor dem Komma. Eine 2 reicht Ihnen nicht und eine 3 ist bereits ein Desaster)

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Welche Einflüsse haben Sie geprägt?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Was ist der rote Faden in Ihrem Lebenslauf?

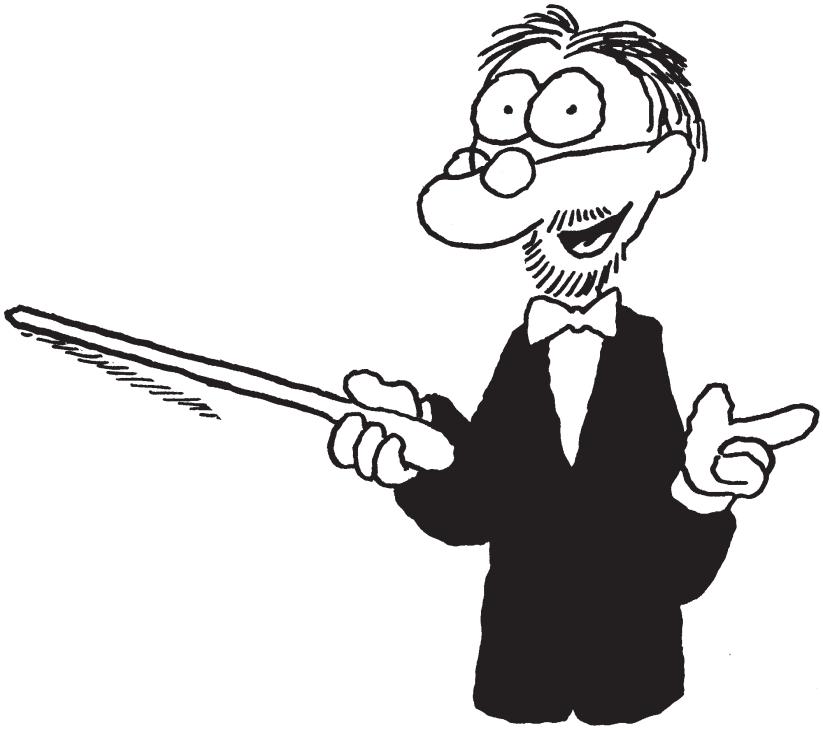
Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Was waren die Höhepunkte/ Tiefpunkte in Ihrer Schulzeit? Und wie haben Sie damals die Sommerferien verbracht?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Weshalb haben Sie sich für Ihren Studiengang entschieden?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Was waren Ihre Lieblings-Vorlesungen im Studium?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Welche studentischen Engagements haben Sie wahrgenommen?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Welche Noten haben Sie bekommen? Wie waren diese im Vergleich zu anderen Studierenden?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Welche Personen oder Erlebnisse während Ihrer Studienzeit haben Einfluss auf Ihre heutige Karriere gehabt?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Was waren die Höhepunkte während Ihres Studiums?

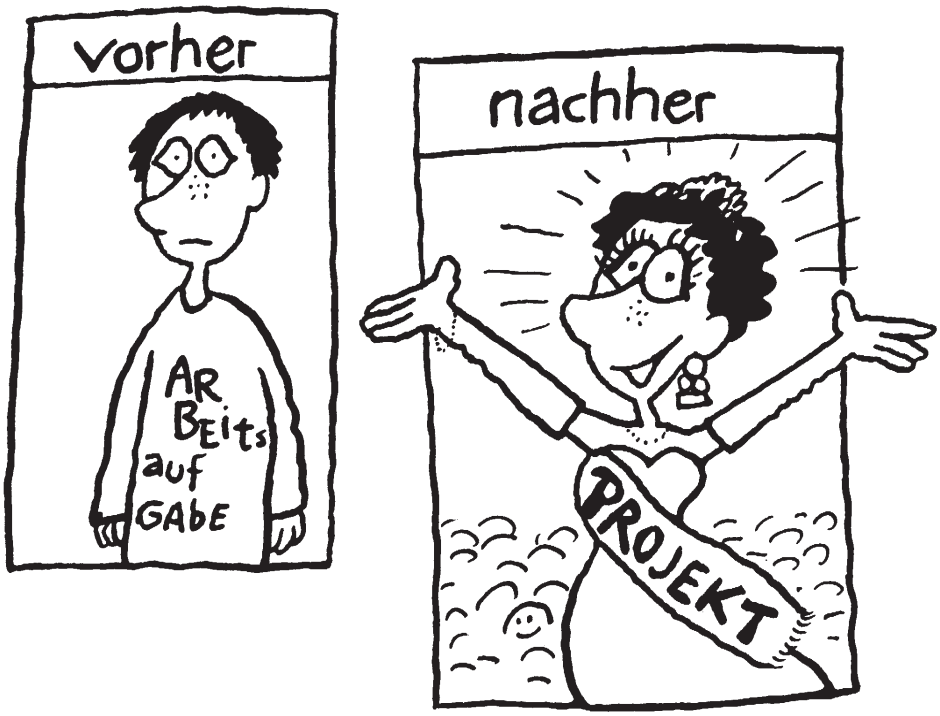
Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Was waren Niederlagen, Tiefpunkte oder unangenehme Ereignisse während Ihres Studiums?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Bitte erzählen Sie uns von Ihren Nebentätigkeiten während des Studiums oder in den Sommermonaten.

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Damals, als Sie Ihre Abschlussprüfungen abgelegt haben, was waren Ihre Pläne für die Zukunft?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Was erwarten Sie sich von Ihrem nächsten Arbeitsplatz?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Welche anderen Stellenangebote haben Sie noch im Blick? Wie würden Sie jedes einzelne bewerten?

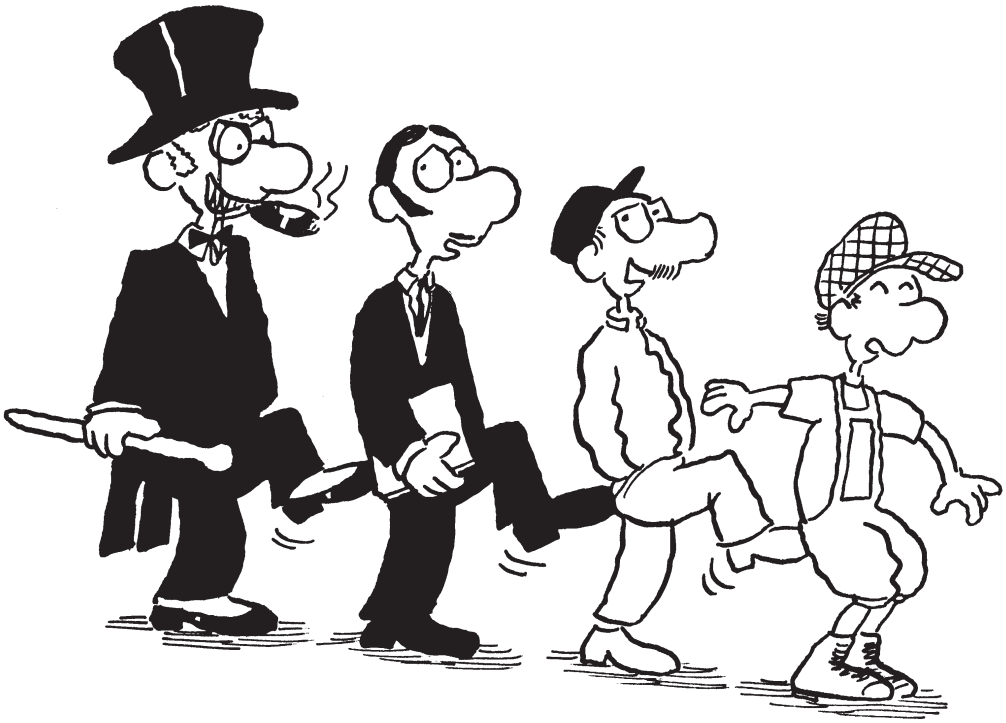
Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Wie nah ist diese Stelle an Ihrer Idealvorstellung? Welche Vorteile bzw. Nachteile sehen Sie bei uns?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

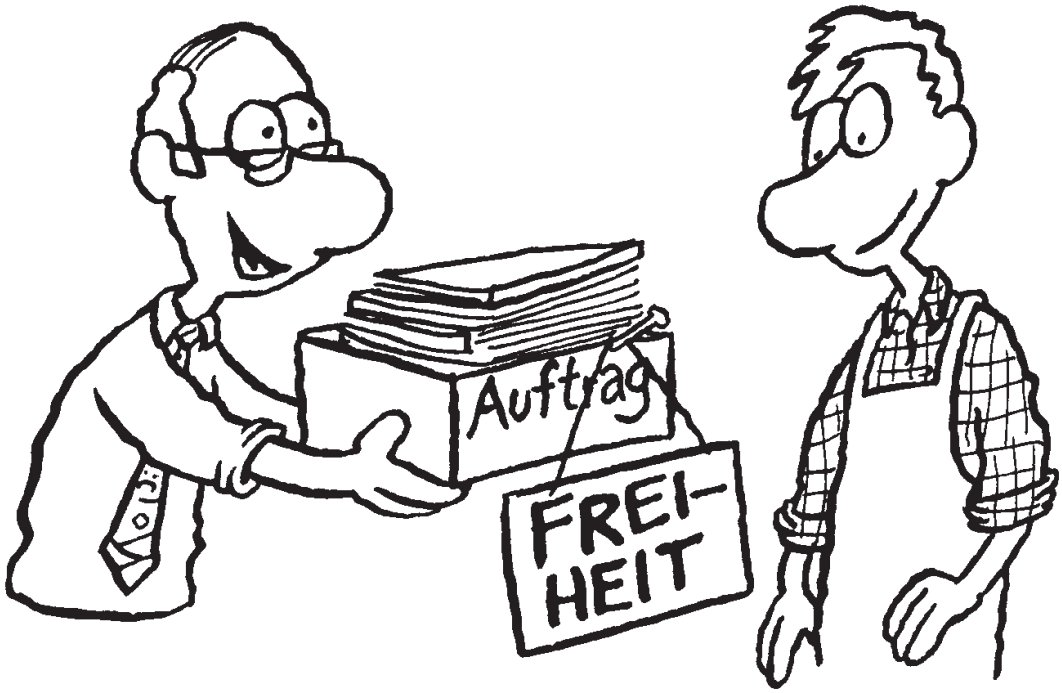
Persönlichkeit
& Werte

#fuehrung



Wie würden Sie Ihre Führungsphilosophie und Ihren Führungsstil beschreiben?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Was möchten Sie im Umgang mit Ihren Beschäftigten künftig ändern?

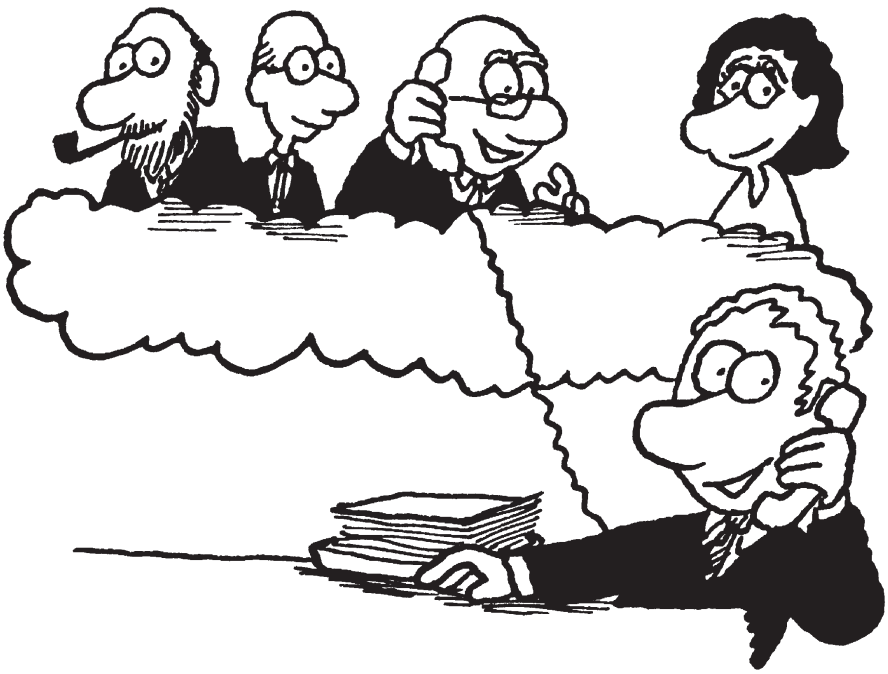
Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Welche Entwicklungen haben Sie in letzter Zeit in Ihrem Fachbereich erlebt?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

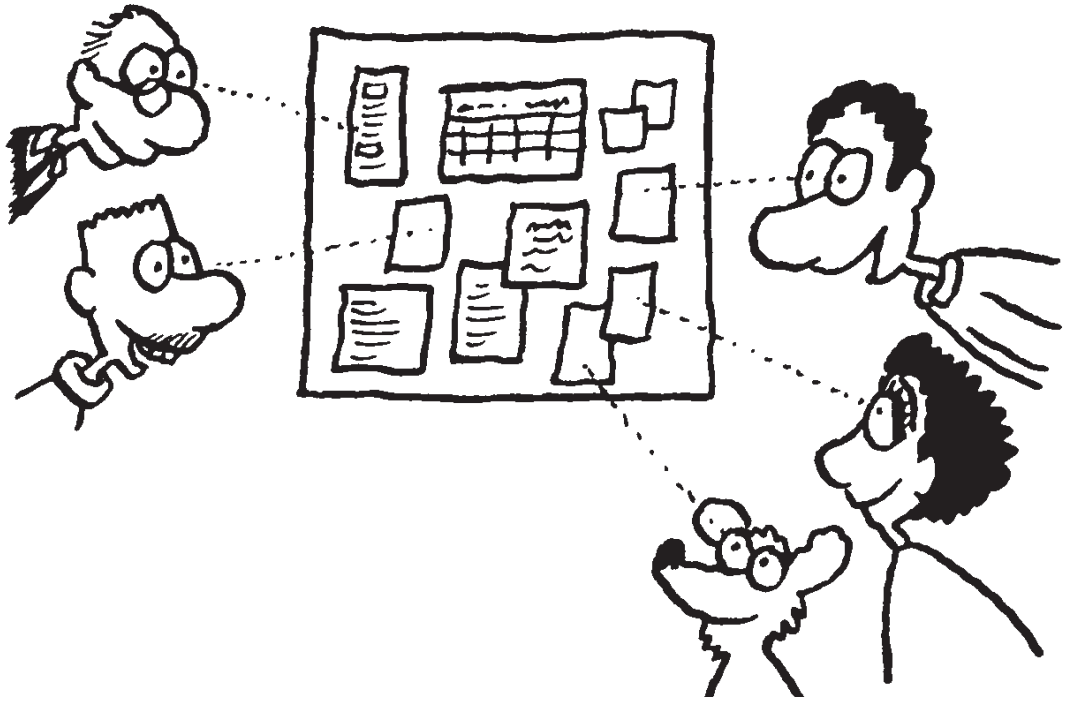
Welche fachlichen Entwicklungen und Herausforderungen kommen Ihrer Meinung nach in den nächsten Jahren auf uns zu?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



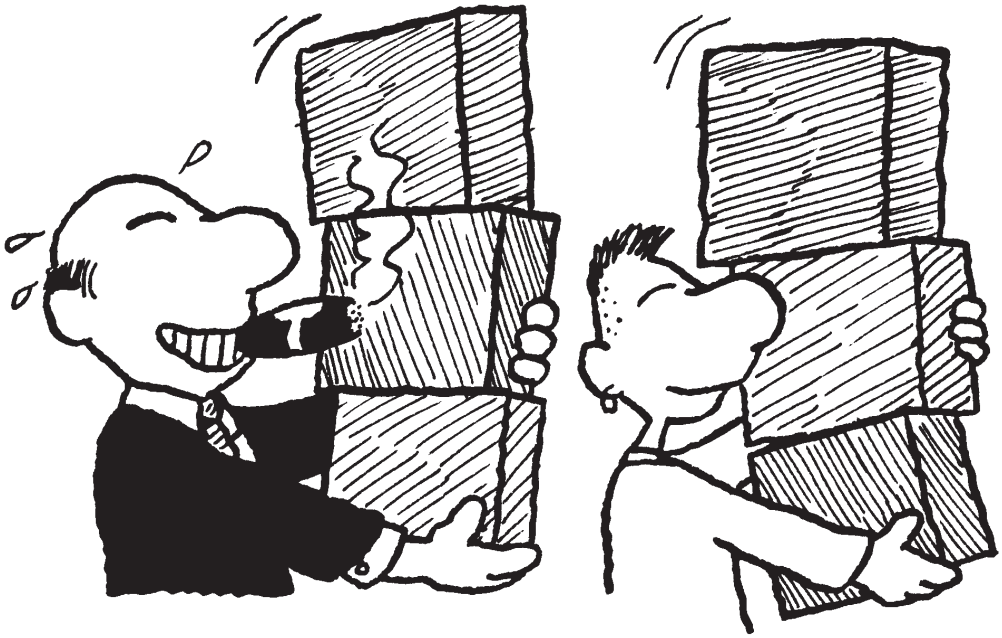
Wie halten Sie sich über aktuelle Entwicklungen auf dem Laufenden?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Welche Weiterbildungen haben Sie im letzten Jahr besucht?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Haben Sie erste Ideen, wie wir unsere Marktstellung weiter ausbauen können?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Welche Initiativen haben Sie in Ihrem Unternehmen unternommen, um Ihren Bereich im Vergleich mit der Konkurrenz voranzubringen?

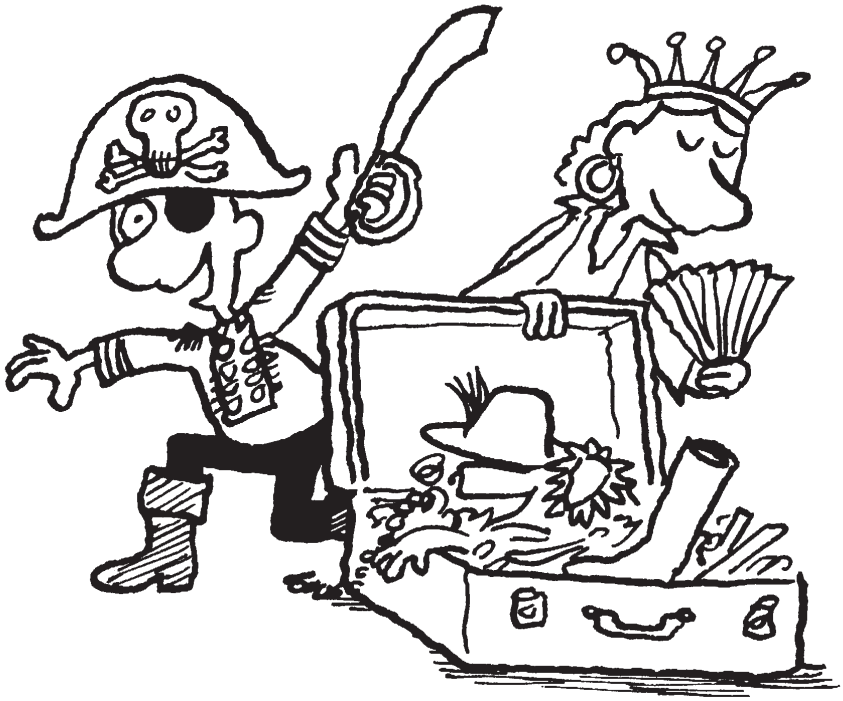
Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

In welchem Bereich Ihres Fachgebiets schätzen Sie sich als Experte ein?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Welches war Ihr fachlich größter Erfolg?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Wenn ein Streich in Ihrer Schulklasse geplant wurde: Waren Sie der Rädelsführer?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Wofür wurden Sie in den letzten vier Jahren kritisiert?

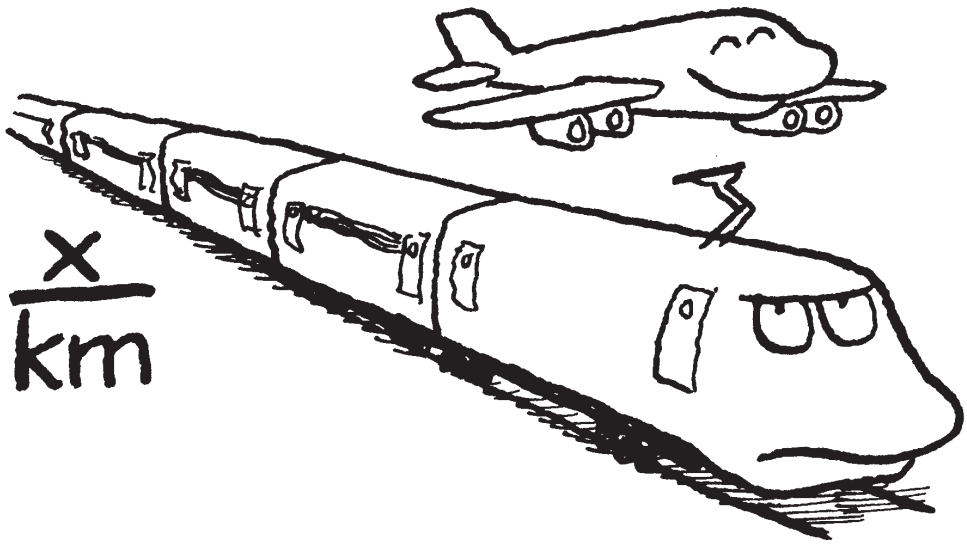
Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Sind Sie der Meinung, dass diese Kritik angebracht war?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

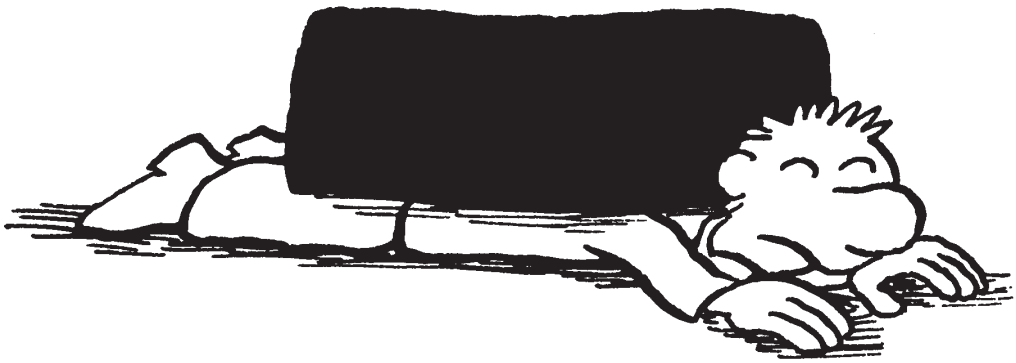
Ein Kollege lässt Büromaterial mitgehen. Melden Sie dies Ihrem Vorgesetzten?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



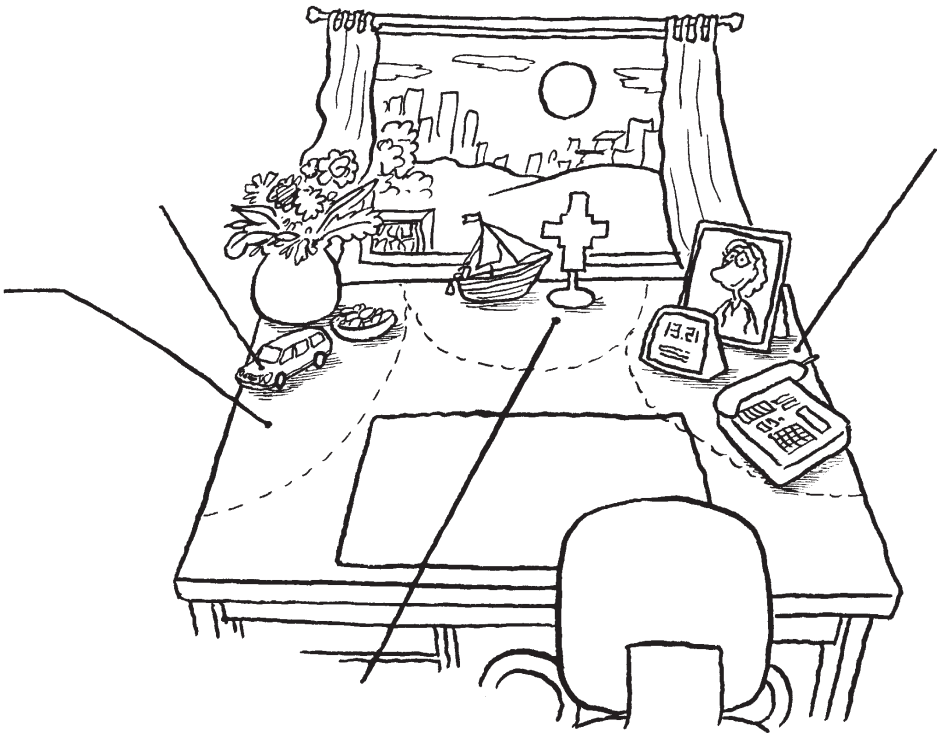
Was unternehmen Sie, wenn Sie sehen, dass ein gleichrangiger Kollege seine Spesenabrechnung fälscht?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Schildern Sie drei Situationen, in denen Sie nicht erfolgreich waren, und erklären Sie den Grund?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

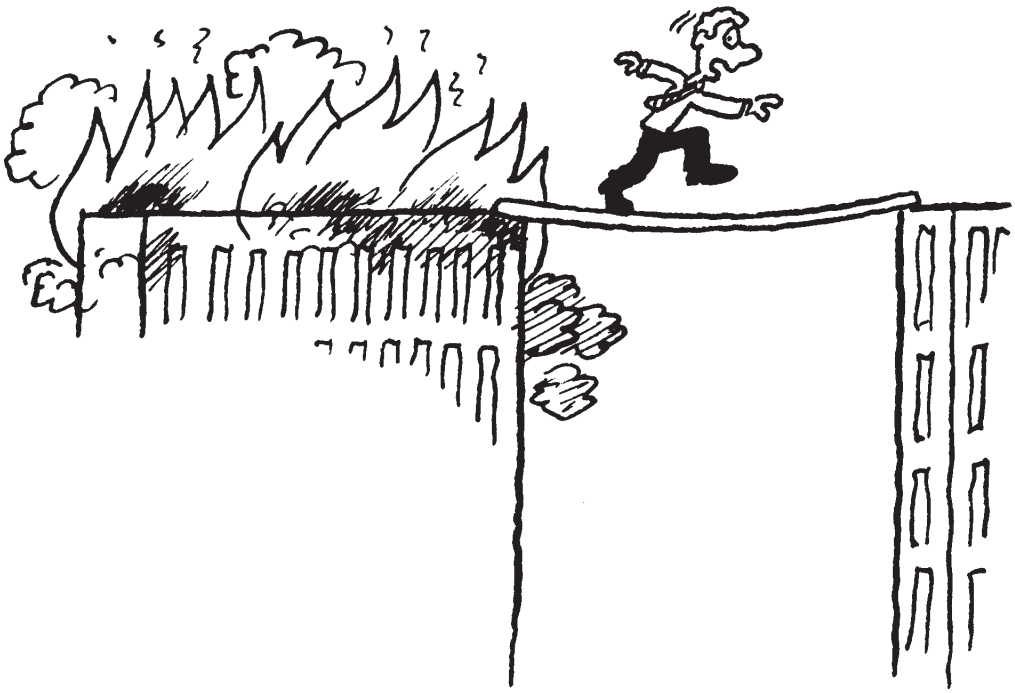


Wie würden Sie Ihr persönliches Wunschbüro gestalten?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Was ist die Motivation für Ihren Wechsel?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Können Sie uns bitte die drei entscheidenden Gründe nennen, warum Sie Ihre Firma verlassen wollen?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Welche Entschuldigung verwenden Sie am liebsten, wenn Sie etwas nicht tun möchten?

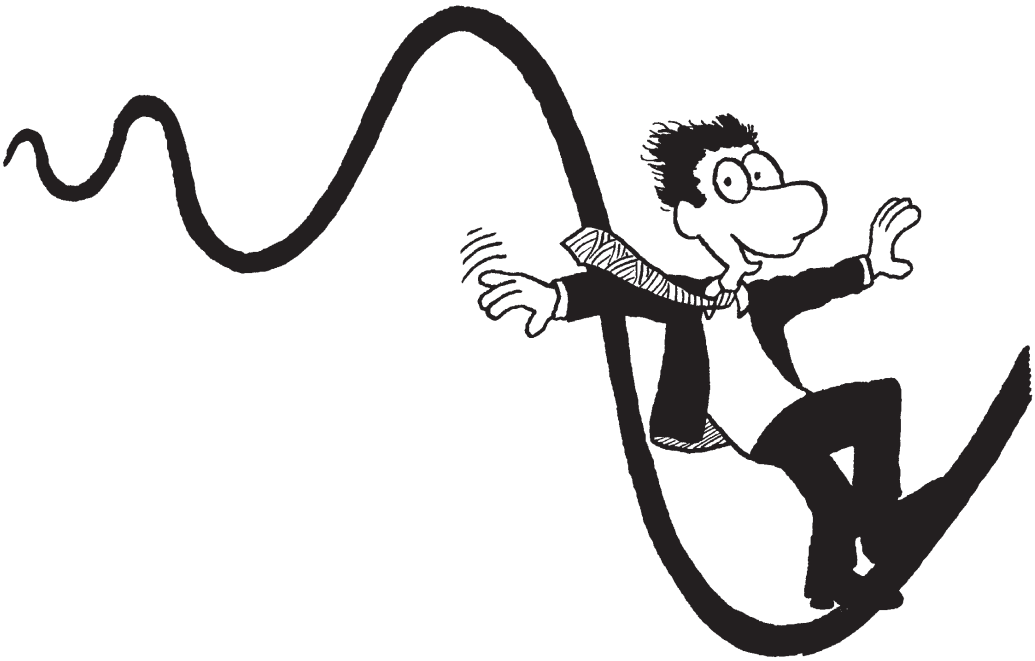
Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Jeder Mensch hat bestimmte Chancen, die ihm Eltern, Schule und die „Glücksfälle des Lebens“ bieten. Wie gut haben Sie Ihre Chancen genutzt?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker // Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

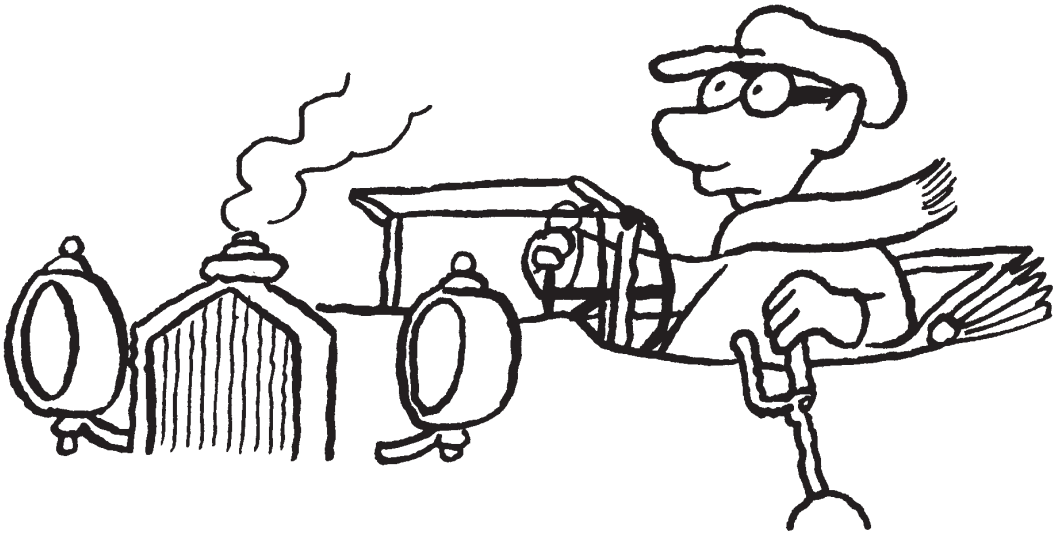
Persönlichkeit
& Werte

#motivation



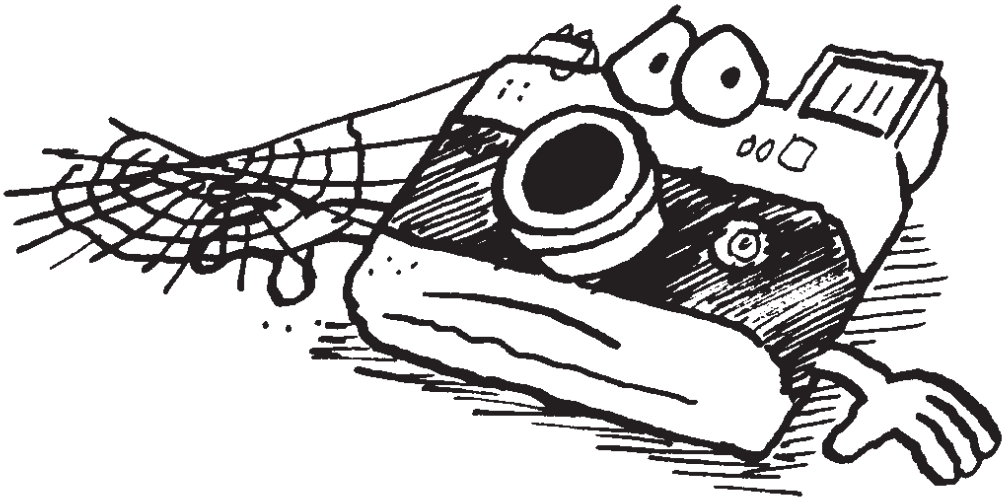
Wie sehr macht Ihnen Ihre Arbeit Spaß?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



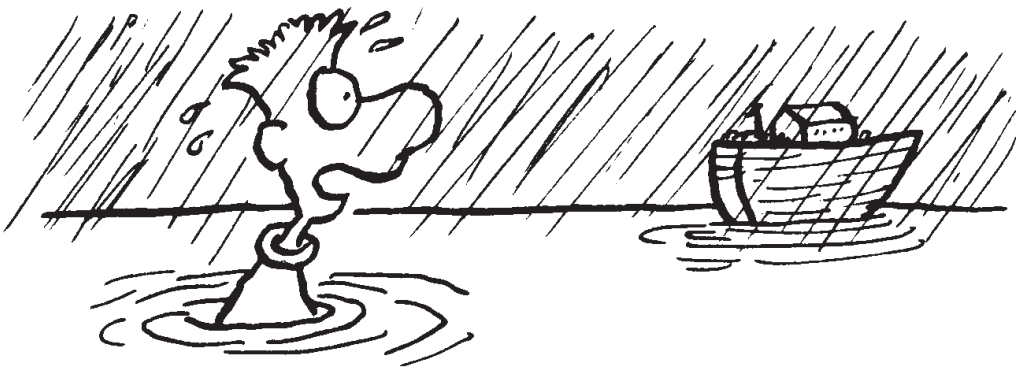
Wie oft wechseln Sie das Öl in Ihrem Auto?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



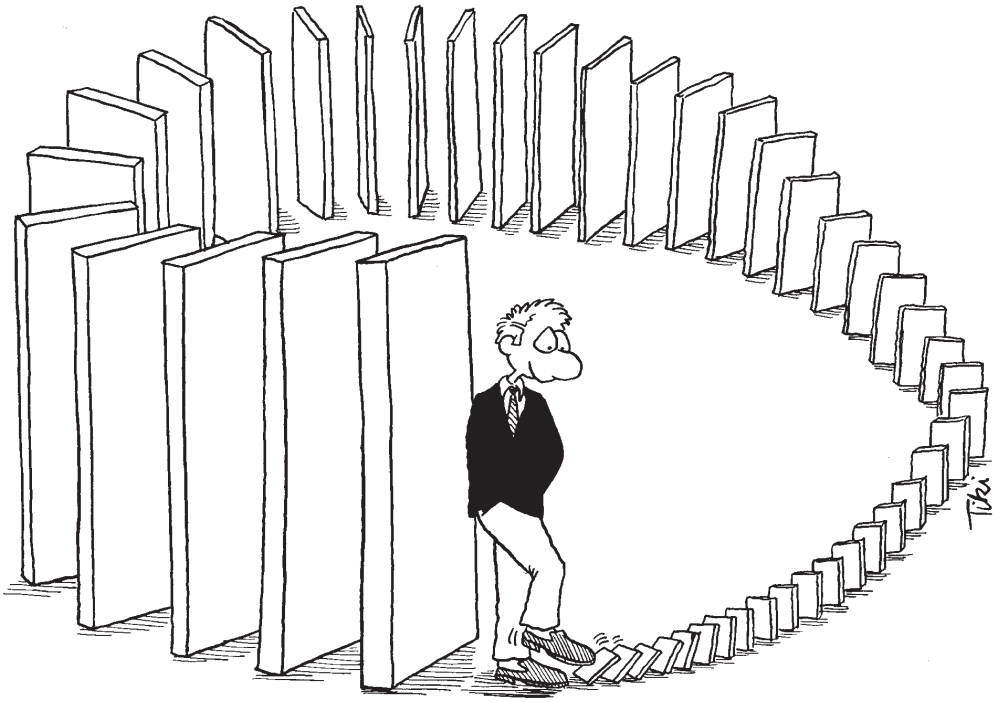
Wenn Sie etwas ausgeliehen haben, wie geben Sie es zurück?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



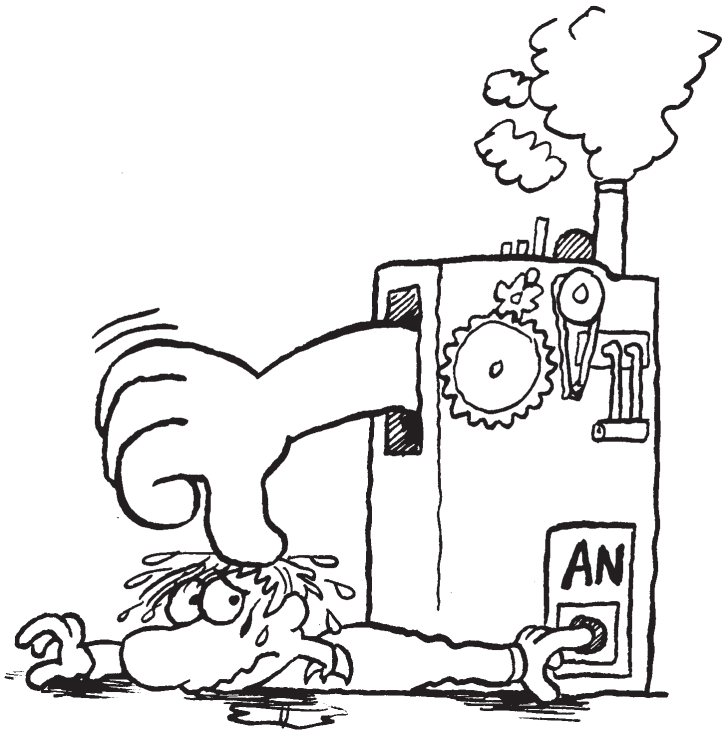
Wie schnell kommen Sie normalerweise über Niederlagen oder Enttäuschungen hinweg?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



In welchem Maß ist Ihre aktuelle Stimmung von Erfolgen oder Misserfolgen beeinflusst?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Waren Sie schon einmal kurz davor, alles hinzuschmeißen? Wie haben Sie die Situation wieder in den Griff bekommen?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Persönlichkeit
& Werte

#verantwortung

Woran würden wir Ihr Verantwortungsgefühl für Ihren Bereich in Ihrem Arbeitsalltag erkennen?

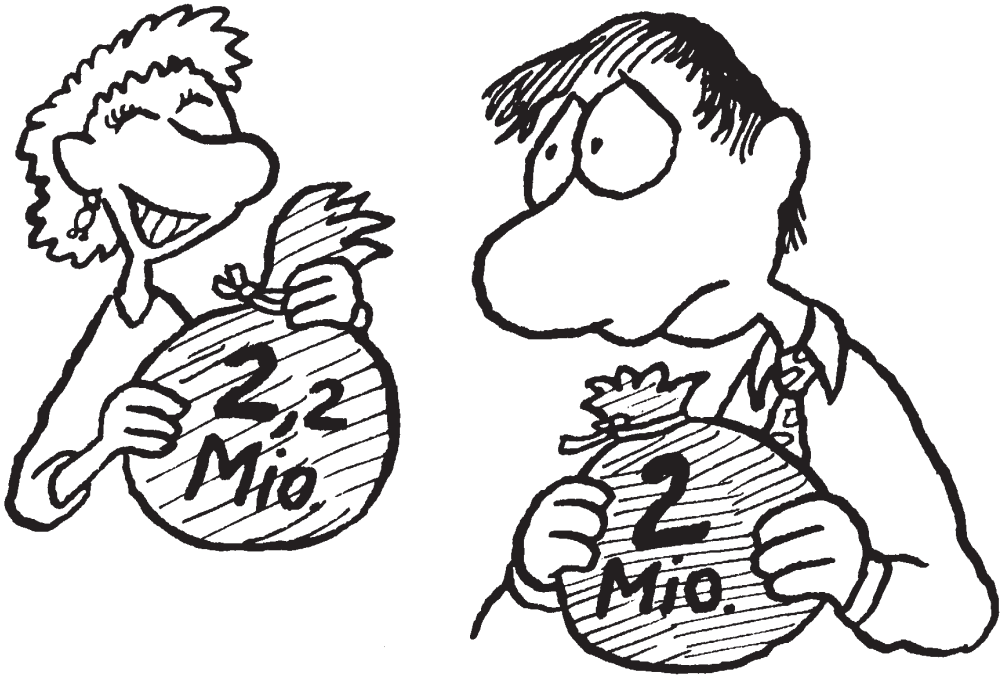
Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Welche Eigenschaften lassen Sie erfolgreich sein?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Was bedeutet für Sie in Ihrer Rolle als Führungskraft Demut?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Können Sie uns eine Situation nennen, in der Sie aus prinzipiellen Erwägungen einen lukrativen Deal ausgeschlagen haben?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Gab es Situationen, in denen Sie gegen Ihre innere Überzeugung handeln mussten? Wie sind Sie damit umgegangen?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

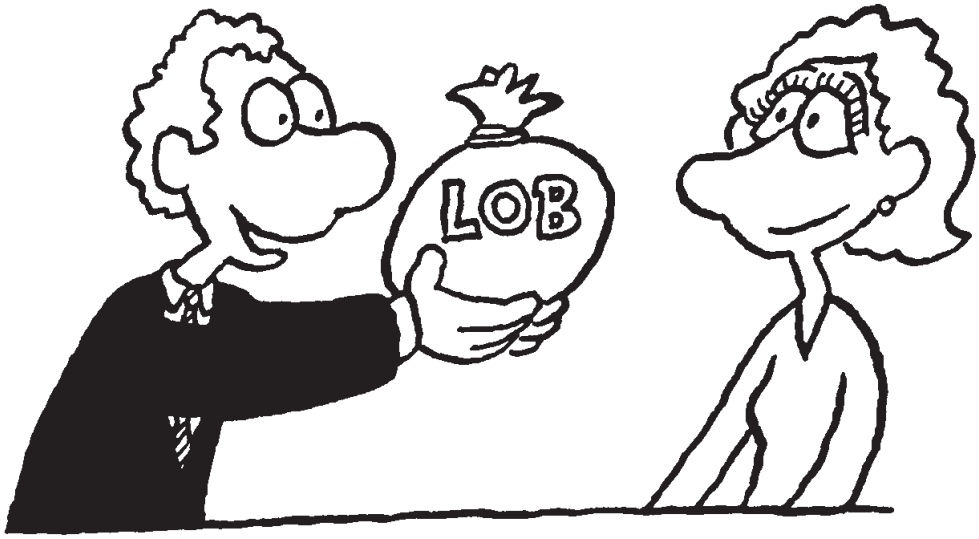
#prinzipien

Welche Geschäftsgrundsätze gelten für Sie?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Wann gab es eine Situation, in der Sie für die Einhaltung Ihrer Werte ein großes Risiko eingegangen sind?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

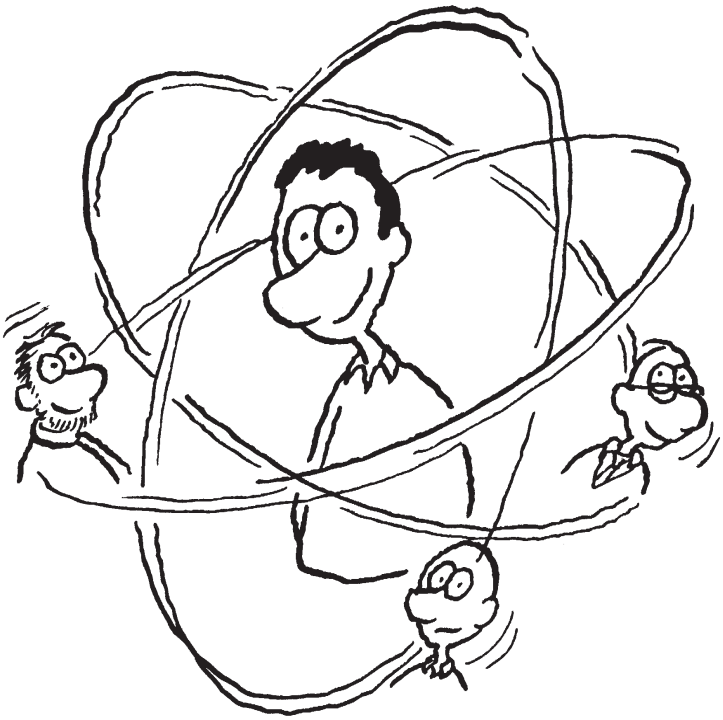


Welche Eigenschaften schätzen Sie besonders an den Menschen, mit denen Sie zusammenarbeiten?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

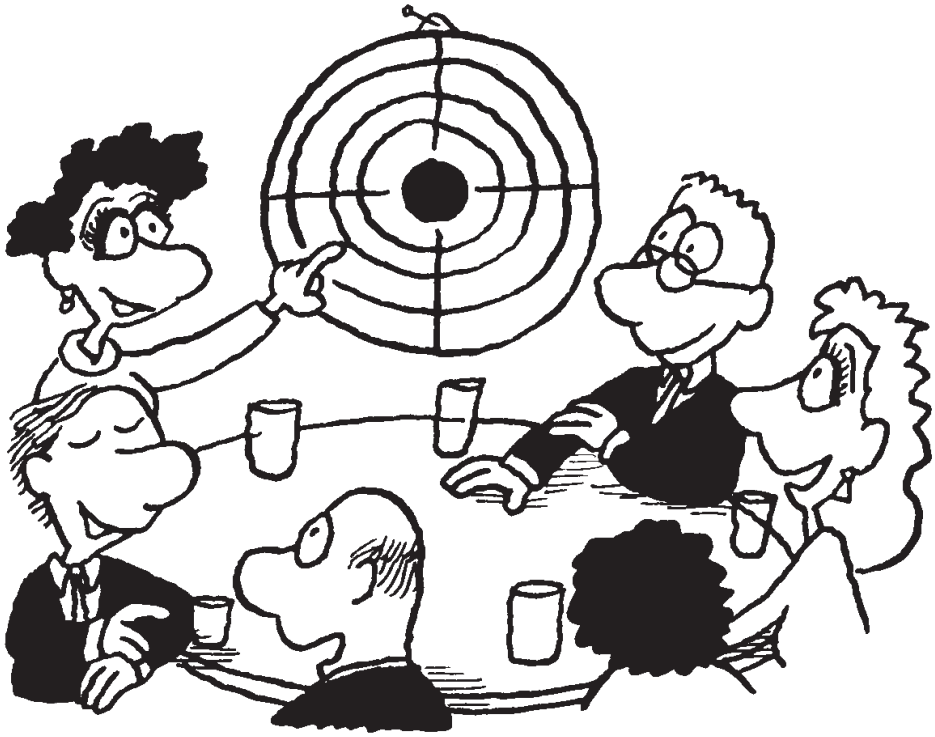
Welchen Beruf hat Ihr Vater bzw. Ihre Mutter ausgeübt? Welchen Charakter hat Ihr Vater bzw. Ihre Mutter?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff, Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker // Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Welche Vorstellungen macht sich die Umwelt (Stärken und Schwächen) von Ihnen?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

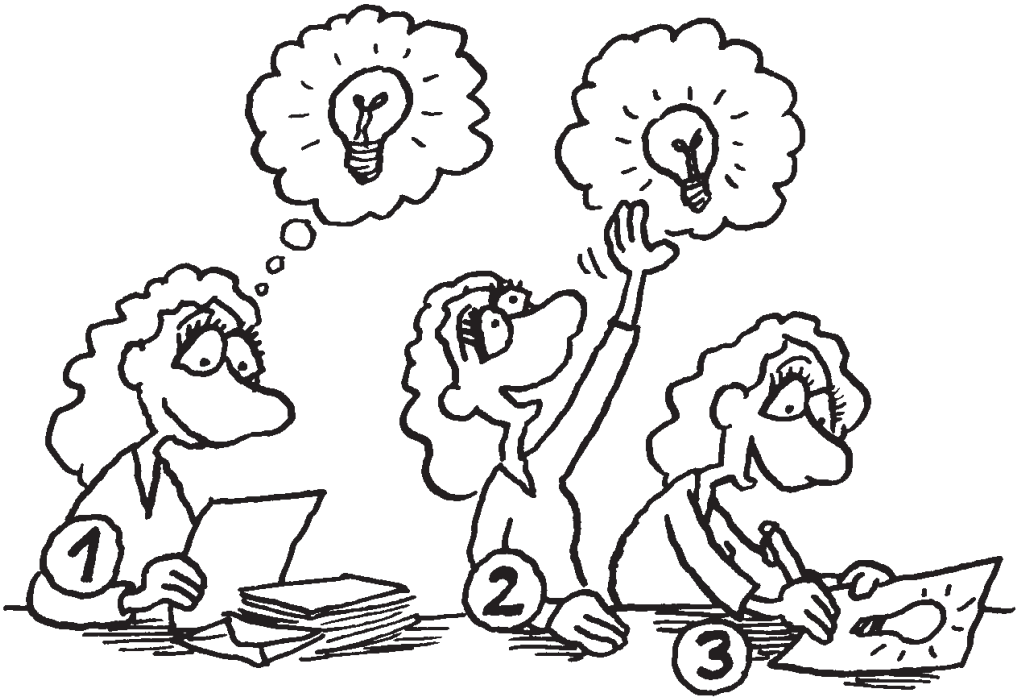


Welche bemerkenswerten Beziehungen/Kontakte haben Sie beruflich und außerberuflich?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

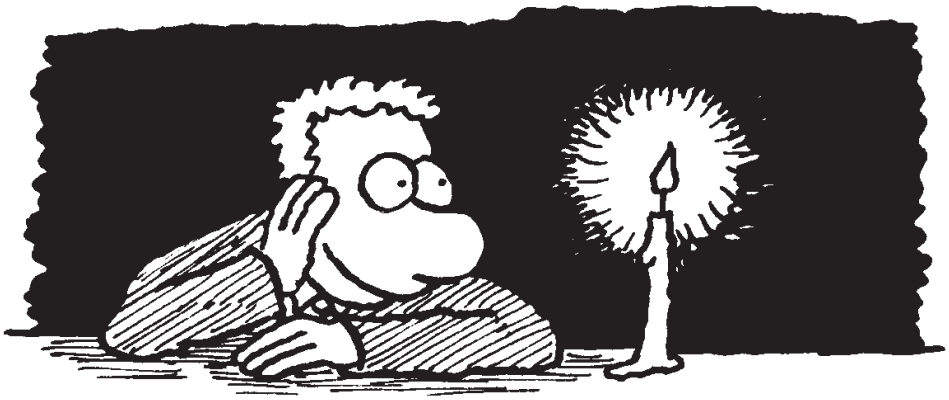
Was sind die besten und die schlechtesten Entscheidungen, die Sie in den letzten 2 Jahren getroffen haben?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Wie kreativ sind Sie?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Würden Sie sich selbst eher als visionären oder pragmatischen Denker bezeichnen, und warum?

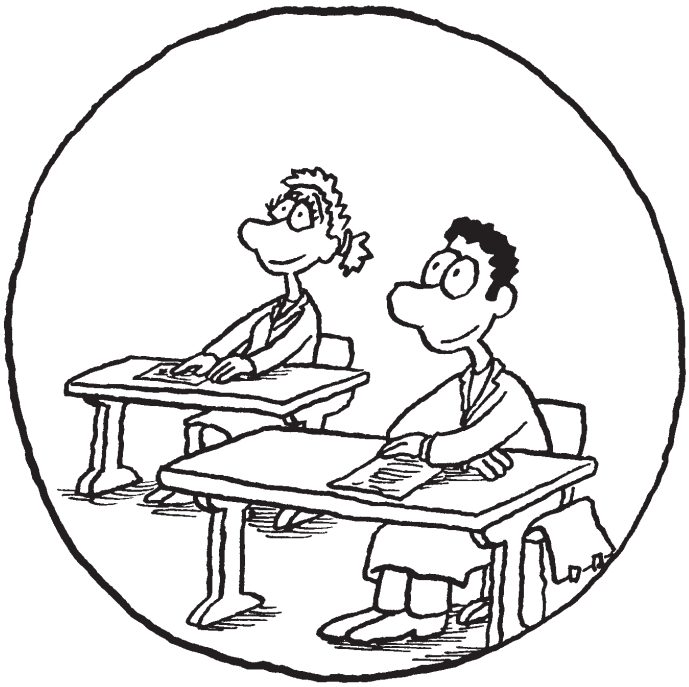
Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Beschreiben Sie Ihre Lesegewohnheiten.

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Was würden Sie zuerst machen in den ersten Wochen, falls Sie unserer Firma beitreten?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof



Und welche weiteren Weiterbildungen stehen aktuell auf Ihrer To-do-Liste?

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof

Red.: Prof. Dr. Jörg Knoblauch, Prof. Dr. Hendrik Wolff,
Michael T. Wurster (MBA) und Michael Becker //
Illus.: Werner Tiki Küstenmacher // Layout: Christiane Ruof